

newsletter

Nr. 04/November 2017

Mit unserem Newsletter informieren wir über Änderungen und Neuregelungen im Kollektivvertrag sowie zu aktuellen Themen im Handel.

GEHALTSPLUS VON 2,35% BIS 2,6% DURCHGESETZT

Bei der dritten Verhandlung haben sich die Sozialpartner nach harten Gesprächen auf einen **gerade noch vertretbaren Abschluss** geeinigt. Ausgangsbasis war die Inflationsrate von 1,9%.

Die Gehälter in der Gehaltsordnung ALT steigen um **mindestens 40,-- Euro**, das sind **2,6%**. Darüber hinaus gibt es **2,35%** mit Rundung auf den nächsten vollen Euro. Mit der Rundung wird jedenfalls eine Erhöhung um 2,4% sichergestellt. Das Einstiegsgehalt für VerkäuferInnen beträgt damit 1.586,-- Euro.

Im neuen Gehaltssystem beträgt das **Einstiegsgehalt für VerkäuferInnen 1.636,-- Euro** durch die Erhöhung der Tabelle um 2,2% plus Rundung auf den nächsten vollen Euro.

BERUFSBEGLEITENDE BILDUNG BRINGT NEUE PERSPEKTIVEN

Der Zugang zum Bildungssystem war vielen Angestellten durch die langen Öffnungszeiten nicht möglich. Mit einer **neuen Regelung im Kollektivvertrag** soll sich das zukünftig ändern.

Gibt die Arbeitnehmerin ihren **Bildungswunsch** zwei Monate vorher bekannt, so muss der Arbeitgeber diesen **bei der Arbeitszeiteinteilung berücksichtigen**.

Damit setzen wir ein wichtiges Signal. Der Handel muss sich offensiv der **fortschreitenden Digitalisierung** stellen.

JUGEND IM FOCUS – VERBESSERUNGEN UMGESETZT

- **Aus für unbezahlte Praktika**
Ab 1. Jänner 2018 gibt es eine klare Regelung zu Entlohnung und Vertragsgestaltungen. Es ist damit gelungen, für die Unternehmen und für die Jugendlichen Rechtssicherheit zu schaffen.
- **Überdurchschnittliche Erhöhungen für Lehrlinge**
1. Lehrjahr + 20 Euro 3. Lehrjahr + 35 Euro
2. Lehrjahr + 25 Euro 4. Lehrjahr + 40 Euro

Mehr Informationen zum Abschluss findest du auf unserer Homepage

www.gpa-djp.at/handel